



E5 BOZEN - TRIENT INDIVIDUELL

E5 2. Teilstück, komfortabel übernachten und gut essen - ohne Bergführer

Sie wandern in einer ursprünglichen, von alter Bergbauernkultur geprägten und auf vielen Strecken einsamen Berglandschaft. Der Weg führt Sie entlang der deutsch - italienischen Sprachgrenze zur bekannten, rotsteinigen Bletterbachschlucht, durch Weingärten zu den romantischen Dörfern Piazza und Sabion und zu den Erdpyramiden von Segonzano. Hoch über dem Etschtal erwartet Sie auf dieser Tour ein selten schöner Blick über das Südtiroler Land: In weitem Bogen spannt sich der Horizont vom Ifinger bei Meran zum Schlern, Rosengarten und Ortler. Die Nächte verbringen Sie in Hotels und traditionellen Gasthöfen.

Konditionelle Voraussetzungen: **Mittel:** Bis zu 1200 HM im Auf - und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen: **Leicht:** [Trittsicherheit](#) ist erforderlich. Bergerfahrung ist von Vorteil

Möchten Sie diese Tour lieber mit Bergführer gehen?

Dann informieren Sie sich hier über die [geführte Tour E5 Bozen - Trient](#)

Reisedauer	7 Tage
Kategorie	Fernwanderwege, Individuell
Teilnehmer	ab 1 Person
Tourstart	Wir empfehlen spätestens um 12.00 Uhr an der Talstation Kohlerer Seilbahn in der Via Campegno 4, 39100 Bolzano BZ, Italien zu starten.

Tagesverlauf

1. Tag: Bozen - Bauernkohlern - Deutschnofen

Die Auffahrt mit der historischen Kohlern Seilbahn bis Bauernkohlern (1.150 m) lässt den Tag gemütlich beginnen. Die Wanderung führt über das Berggasthaus Schneiderwiesen (1.371 m, Einkehr möglich) und totes Moos bis Wölfhof (Einkehr möglich). Weiter geht es auf guten Wanderwegen bis zum Traditions-gasthaus Stern, im Ortskern von Deutschnofen.

Unterkunft: [Gasthof Stern, Deutschnofen \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 4 Stunden, Aufstieg 600 Höhenmeter, Abstieg 350 Höhenmeter, Länge ca. 11 km

Wege-kategorie: ● ● ● ● ● ● ●

2. Tag: Deutschnofen - Maria Weißenstein - Bletterbachschlucht - Kaltenbrunn - Truden

Die Wanderung führt Sie auf einem historischen Fahrweg zum Kloster Maria Weißenstein (1.521 m) und weiter zur Schönrastalm (1.700 m). Der Abstieg durch die Bletterbachschlucht ist Ihr heutiger Höhepunkt. Das UNESCO Welterbe gibt Ihnen Einblick in 40 Millionen Jahre Erdgeschichte. Weiter geht es auf Forst- und Wanderwegen über Kaltenbrunn nach Truden bis zum Hotel Ludwigshof, der heutigen Übernachtung.

Unterkunft: [Ludwigshof \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 7,5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 1100 Höhenmeter, Länge ca. 22 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

3. Tag: Truden - Schwarzer See - Weißer See - Gfrill

Auf Wanderwegen steigen Sie über die Horn Alpe (1.750 m) zum schwarzen See. Anschließend passieren Sie den vom Schilf eingenommenen, geheimnisvollen weißen See, der von Alpenrosen, Lärchen und Föhren umgeben ist. Dieser traumhaft schöne Platz liegt im Naturschutzgebiet Trudner Horn. Ihr Tagesziel ist der, für seine hervorragende Küche, bekannte Biohof „Fichtenhof“ in Gfrill (1.320 m), der letzten deutschsprachigen Siedlung über der Salurner Klausen welche die Landes- und Sprachgrenze zum benachbarten Trentino bildet.

Sie übernachten im [Fichtenhof](#) oder im benachbarten [Röllhof](#)

Unterkunft: [Fichtenhof Gfrill \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 700 Höhenmeter, Abstieg 450 Höhenmeter, Länge ca. 12 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

4. Tag: Gfrill - Lago Santo - Cembra

Heute verlassen Sie die Provinz Bozen und wandern auf Trienter Boden durch den großen Salurner Wald zum idyllisch gelegenen Rif. Potzmauer. Weiter führt Sie der Weg an den Heiligen See „Lago Santo“ der zum Baden einlädt. Von dort steigen Sie über den steilen „Dürerweg“ in das Cembratal ab, dem Tal der Künstler und Maler. (Albrecht Dürer kam bei seiner 1. Italienreise hier vorbei, wobei einige Zeichnungen und Aquarelle entstanden, u.a. Schloss von Segonzano). Übernachtung im Hotel Europa in Cembra.

Unterkunft: [Hotel Europa, Cembra \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 450 Höhenmeter, Abstieg 1150 Höhenmeter, Länge ca. 18 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

5. Tag: Cembra - Pyramiden von Segonzano - Palai

Eine Wanderung durch die Weingärten von Cembra bringt Sie zu den berühmten Erdpfunden von Segonzano. Auf einem Fahrweg gelangen Sie zu den Gehöften Quaras mit der für diese Region typischen Architektur. Weiter wandern Sie zum Knotenpunkt „La Centrale“. Von dort aus geht es entweder zu Fuß oder mit dem Taxi zum Passo del Redebus und zu Fuß weiter nach Palai (1.400 m), einem kleinen geschichtsreichen Dorf im Fersental. Übernachtung im **Albergo.

Unterkunft: [Albergo Rosa Alpina Di Zoro \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 5,5 Stunden, Aufstieg 800 Höhenmeter, Abstieg 500 Höhenmeter, Länge ca. 15 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

6. Tag: Palai - Passo La Portella - Compet

Der letzte Tag wird alpiner. Der Steig führt Sie über den Lago Erdemolo in das Val Cava und zum Passo La Portella (2.152 m). Weiter geht es durch das Val Portella nach La Bassa und zur Malga Masi zur gemütlichen Einkehr. Von dort steigen Sie zum idyllisch gelegenen und höchsten Bäderort Europas Vetriolo Terme (1.440 m) ab. Übernachtung im Hotel Aurora.

Unterkunft: [Hotel Aurora \(IT\)](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1200 Höhenmeter, Abstieg 1150 Höhenmeter, Länge ca. 21 km

Wegekategorie: ● ● ● ● ● ●

7. Tag: Rückfahrt nach Bozen

Nach dem Frühstück beginnt die Reise zurück nach Bozen. Mit dem Taxi fährt man zunächst zum Bahnhof in Levico. Von dort fährt ein Regionalzug nach Trient. Die Altstadt mit dem Dom von Trient ist in jedem Fall ein Besuch wert. Weiter geht es mit dem Zug nach Bozen zum Hauptbahnhof. Nun sind es nur noch 20 Minuten Fußmarsch zum Ausgangspunkt, der Kohlern Seilbahn. Oder man fährt mit dem Taxi die gesamte Strecke nach Bozen zurück. Wenn man den Urlaub in Südtirol verlängern möchte, ist ein Besuch des Südtiroler Archäologiemuseums (Aufbewahrungsort des Ötzi) und eine Stadtbesichtigung von Bozen sehr empfehlenswert.

Unterbringung

Hotel / Pension / Gasthof (Doppelzimmer teilw. mit Gemeinschaftsbad, in Ausnahmefällen Mehrbettzimmer)

Leistungen

Organisation
6x Übernachtung mit Halbpension in Hotels und Gasthöfen
Ortstaxen
detaillierte Routenbeschreibung mit Kartenausschnitten
GPX Daten für das GPS oder Smartphone
persönliches Beratungsgespräch per Telefon
Notfallhotline

Zusatzkosten

Nach persönlichem Bedarf in bar ca. € 45,- pro Tag für Getränke, Rucksackproviand, Taxi- und Busfahrten, Kartenmaterial etc.
Rückfahrt nach Bozen
Aufpreis für Einzelreisende € 150,-
In den Unterkünften und Einkehrmöglichkeiten ist Kartenzahlung nur eingeschränkt möglich.

Landkartenempfehlung

Kompasskarte Nr. 074 1:25.000 Südtiroler Weinstraße
Kompasskarte Nr. 075 1:35.000 Altopiano di Pine

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen über Innsbruck nach Bozen. Vom Bahnhof in Bozen zu Fuß (ca. 20 Min) oder mit dem Taxi (5 Min) zur [Talstation der Kohlerer Seilbahn](#)

Mit dem PKW

Über die Autobahn Innsbruck, Brenner nach Bozen, Ausfahrt Bozen Nord. Auf der Bundesstraße weiter Richtung Bozen. Vor Bozen links ab zur [Kohlerer Seilbahn](#). Hier gibt es einen kostenlosen Dauerparkplatz. Die Plätze sind begrenzt.
Alternativ können Sie Ihr Fahrzeug in der [Tiefgarage Bozen Mitte](#) gebührenpflichtig abstellen.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Südtirol benötigen empfehlen wir das [Hotel Post Gries](#) in Bozen. Außerdem ist Ihnen die [Zimmervermittlung in Bozen](#) gerne behilflich, Telefon 00 39 - 04 71 - 307 000.
Unser Tipp: Übernachten Sie gleich im [Hotel Stern in Deutschnofen](#) und fahren mit dem Linienbus (Haltestelle "Deutschnofen, Kirche" nach "Bozen, Seilbahn Kohlern") zum Treffpunkt. Den Fahrplan finden Sie [hier](#)

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.com

Platz für Ihre Notizen
